

wie Herstellung und Vertrieb anderer Gegenstände aus Glas und Blech.

**Kapital:** 116 000 RM in 5800 Aktien zu 20 RM.

Urspr. 1 600 000 M, bis 1923 erhöht auf 20 000 000 M. — Lt. G.-V. v. 29./11. 1924 Umstell. des A.-K. von 20 Mill. Mark nach Einziehung von 2 600 000 M Vorrats-Akt., also von verbleibenden 17,4 Mill. M auf 116 000 RM (3000 M gleich 20 RM).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F. (bis 10 % des A.-K.), bes. Rückl. u. Abschr., bis 6 % Div., 10 % Tant. an A.-R., Rest Super-Div. oder nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 27 905, Gebäude 79 647, ausstehende Mieten 1338, Darlehn a. Paul Funke & Co. G. m. b. H. 42 721, Kasse 12,

Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 1033, Aufw.-Ausgl.-Konto 25 000, Verlustvortrag für 1933 488. — Passiva: A.-K. 116 000, Reservefonds 11 600, Hypotheken 50 000, Kreditoren 45, Dresdner Bank 12, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 488. Sa. 178 145 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 1898, soziale Lasten 135, Abschreibung a. Gebäude 1744, Besitzsteuern 12 981, Hausunkosten 5201, allgemeine Ausgaben 345. — Kredit: Gewinnvortrag (5800 abz. Zuführung z. Reservefonds 3654) 2145, Mieten 19 667, Zinsen 3, Gewinn (Vortrag a. 1931 2145, abz. Verlust für 1932 2634) 488. Sa. 22 304 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Groß-Berliner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft (Grobag).

Sitz in Berlin O 27, Schillingstraße 14—16.

**Vorstand:** Ing. Erich Färber, B.-Wilhelmshorst (aus dem A.-R. del.).

**Aufsichtsrat:** Ing. Fritz Färber, B.-Charlottenburg; Oberstleutnant Dühning, B.-Wilhelmshorst; Ing. Erich Färber, B.-Wilhelmshorst (in den Vorst. del.).

**Gegründet:** 19./9. 1923; eingetragen 24./10. 1923.

**Zweck:** Fabrikation und Vertrieb von elektrotechnischen u. maschinellen Artikeln, insbesondere die Wiederherstellung ausgebrannter Glühlampen sowie die Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art.

**Kapital:** 35 000 RM in 1000 Aktien zu 20 RM u. 150 Aktien zu 100 RM.

Urspr. 5 Mill. M; erhöht 1923 auf 41 Mill. M. — Laut G.-V. v. 6./1. 1925 Umstell. von 41 Mill. M auf 20 000 RM. Dieselbe G.-V. beschloß Erhöh. um 15 000 RM in Aktien zu 100 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St. Vorz.-Akt. = 2fach. St.-Recht.

**Bilanzen** sind seit 1930 nicht mehr veröffentlicht worden.

**Dividenden:** 0 %.

## Inventrix Elektro-Akt.-Ges., Berlin.

Die Ges. wurde laut Bekanntmachung des Amtsgerichts Berlin-Mitte vom 22./1. 1931 aufgefordert, binnen 3 Monaten Widerspruch gegen die Löschung ihrer

Firma zu erheben. Laut Mitteilung des Amtsgerichts Berlin vom 20./10. 1933 wurde die Firma von Amts wegen gelöscht.

## Kahle & Cless Nachf. Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Charlottenburg, Hardenbergstraße 14.

**Vorstand:** Ludwig Sternberg.

**Aufsichtsrat:** Frau Elsa Sternberg, Frä. Marion Sternberg, Frä. Martha Schneider, Berlin.

**Gegründet:** 18./10. 1922 mit Wirk. ab 1./10. 1922; eingetr. 6./10. 1923. Firma bis 31./12. 1923; Kahle Elektro A.-G. Eine Dez. 1929 beschl. Liqu. wurde Ende 1931 wieder aufgehoben. Die Ges. wird fortgesetzt.

**Zweck:** Engrosvertrieb elektr. Bedarfsartikel im In- und Ausland sowie die Fabrikation solcher Artikel.

**Kapital:** 50 000 RM in 500 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 10 Mill. M; erhöht 1923 um 20 Mill. in 2000 Akt.

zu 10 000 M. — Lt. G.-V. v. 2./12. 1924 Umstellung von 30 Mill. M auf 40 000 RM. — Lt. G.-V. v. 6./10. 1931 Kap. erhöht um 10 000 RM.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Einzahl.-K. 7500, Kassa 24, Beteil. 37 268, Kontokorrent 25 287, (Avalschuldner 100 000). — Passiva: A.-K. 50 000, R.-F. 1723, Delkr. 11 335, Vortrag auf 1933 7022, (Aval-Gläubiger 100 000). Sa. 70 079 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 1930, Vortrag auf 1933 7022. — Kredit: Vortrag aus 1932 7312, Steuern 1275, Kontokorr. 365. Sa. 8952 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

## Kino-Apparate-Wehler-Akt.-Ges., Berlin. (In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. wurde am 21./7. 1928 das Konkursverfahren eröffnet. **Konkursverwalter:** Kaufmann Gebler in Berlin W 30, Bayerischer Platz

Nr. 13—14. Das Verfahren wurde am 10./2. 1933 mangels Masse eingestellt.

## Licht-Radiatoren Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Berlin.

Lt. G.-V. v. 14./4. 1931 Auflös. der Liqu. der Ges. **Liquidator:** Fred Marzillier.

Die Ges. wurde lt. Bk. des Amts-Ger. Berlin-Charlottenburg v. 28./7. 1933 aufgefordert, binnen 3 Mo-

naten Widerspruch gegen die Löschung ihrer Firma zu erheben. — Die Löschung von Amts wegen erfolgte am 8./11. 1933.

## Märkische Telephonfabrik Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin N 65, Lynarstraße 5/6.

**Vorstand:** Karl Leichthammer, Frankf. a. M.; M. Henning, Berlin.

**Aufsichtsrat:** Dir. Günther Frisch, Berlin-Char-

lottenburg; Dir. Hans Loenholdt, Dr. Kurt Möllgaardt, Frankfurt a. M.

**Gegründet:** 23./11. 1921; eingetr. 12./1. 1922. Die